

BUNDESKANZLERAMT ■ ÖSTERREICH

KABINETT DES HERRN BUNDESKANZLERS
GZ • BKA-48/0048-KABHBK/2011
BEARBEITERIN • FRAU MAG MARIA AUER
PERS. E-MAIL • MARIA.AUER@BKA.GV.AT
TELEFON • (+43 1) 53115/2344

Frau
Bianka ULLMANN
Wiener Hauptstraße 8-10
1040 Wien

Wien, am 16. Juni 2011

Sehr geehrte Frau Ullmann!

Im Namen des Herrn Bundeskanzlers möchte ich mich für Ihr Schreiben herzlich bedanken.

Wir leben in einer Zeit, die von entscheidenden ökonomischen, ökologischen und sozialen Herausforderungen geprägt ist. Der einzige Weg, um sich dieser Entwicklung zu stellen und die sich daraus ergebenden Potentiale zu nützen, führt über ein leistungsfähiges wie leistungsgerechtes Bildungs- und Wissenschaftssystem. Um dies zu erreichen, bedarf es moderner Strukturen und nachhaltiger Finanzierung. Die österreichische Bundesregierung bekennt sich in ihrer Strategie für Forschung, Technologie und Innovation ausdrücklich zu diesen Zielen. Bereits in den Budgetverhandlungen 2010 konnten bis 2013 zusätzliche Offensivmittel für die Universitäten und Fachhochschulen sicher gestellt werden. Die Frage künftiger Finanzierungen der Universitäten wird vom fachlich zuständigen Ressort behandelt werden - ich darf Ihnen versichern, dass dem Herrn Bundeskanzler ein zufriedenstellendes Ergebnis in diesem Bereich außerordentlich wichtig ist.

Ich möchte abschließend betonen, dass es dem Herrn Bundeskanzler ein großes Anliegen ist, dass das Bildungs- und Wissenschaftssystem in Österreich trotz notwendiger Budgetkonsolidierung weiterhin exzellente Arbeit leisten kann und dazu produktive Bedingungen vorfindet.

Mit freundlichen Grüßen

